

Anlage xx: Musterformular Erhaltungsziele (für die Darstellung im Internetauftritt des Landes)

FFH-Nr.	FFH-Name, ggf. Teilgebiet	zuständige UNB
353	Kleingewässer Achterberg	Landkreis Graftschaft Bentheim
Erhaltungsziele		
<p>Erhaltungsziele des NSG im FFH-Gebiet sind die Erhaltung oder Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustandes insbesondere der übrigen Lebensraumtypen (Anhang I FFH-Richtlinie)</p> <p>a) 3110 Oligotrophe, sehr schwach mineralische Gewässer der Sandebenen (<i>Littorelletalia uniflorae</i>); mit seinen charakteristischen Arten, insbesondere Lobelie (<i>Lobelia dortmanna</i>), Strandling (<i>Littorella uniflora</i>), Vielstängelige Sumpfsimse (<i>Eleocharis multicaulis</i>), Sumpf-Hartheu (<i>Hypericum elodes</i>), Igel-schlauch (<i>Baldellia ranunculoides</i>) und Pillenfarn (<i>Pilularia globulifera</i>).</p> <p>Günstiger Erhaltungszustand des Lebensraumtyps</p> <p>Erhaltungsziele für die einzelnen Vorkommen sind Stillgewässer mit natürlichen bzw. naturnahen Gewässerstrukturen, klarem, nährstoffarmem Wasser, sandigem Grund und mit Strandlingsgesellschaften an Ufern und Gewässergrund. Die charakteristischen Tier- und Pflanzenarten kommen in stabilen Populationen vor, ohne Beeinträchtigung durch Veränderung des Wasserhaushalts, Eutrophierung und Verschlammung.</p> <p>b) 3130 Oligotrophe bis mesotrophe stehende Gewässer mit Vegetation der <i>Littorelletea uniflorae</i> und/oder der <i>Isoeto-Nanojuncetea</i>, mit seinen charakteristischen Arten, insbesondere Froschkraut (<i>Luronium natans</i>), Untergetauchter Sellerie (<i>Apium inundatum</i>), Vielstängelige Sumpfsimse (<i>Eleocharis multicaulis</i>), Sumpf-Johanniskraut (<i>Hypericum elodes</i>), Pillenfarn (<i>Pilularia globulifera</i>) und Reinweißer Wasserhahnenfuß (<i>Ranunculus ololeucos</i>), sowie naturraumtypischer Fauna nährstoffarmer Gewässer.</p> <p>Günstiger Erhaltungszustand des Lebensraumtyps</p> <p>Erhaltung und Förderung naturnaher, flach überschwemmter Uferstrukturen mit einem hohem Anteil offener Bodenbereiche, einer klaren, oligo- bis mesotrophen Wasserbeschaffenheit, einer großflächig dominanten Strandlings- und/oder Zwergbinsenvegetation mit sehr gut ausgeprägtem lebensraumtypischen Arteninventar ohne Beeinträchtigungen durch Veränderungen des Wasserhaushaltes, Verdichtung bzw. Verfilzung der Vegetationsdecke, Eutrophierung, Verschlammung und Beschattung.</p> <p>c) 4010 Feuchte Heiden des nordatlantischen Raumes mit <i>Erica tetralix</i>; mit seinen charakteristischen Arten, insbesondere Glockenheide (<i>Erica tetralix</i>), Lungen-Enzian (<i>Gentiana pneumonanthe</i>) und Braunes Schnabelried (<i>Rhynchospora fusca</i>).</p> <p>Günstiger Erhaltungszustand des Lebensraumtyps</p> <p>Übergeordnetes Ziel ist die Erhaltung und Entwicklung eines landesweit stabilen Bestands von feuchten Heiden mit Glockenheide aller standortbedingten Ausprägungen. Erhaltungsziele für die einzelnen Vorkommen sind naturnahe bis halbnatürliche, struktur- und artenreiche Feucht- bzw. Moorheiden mit</p>		

FFH-Nr.	FFH-Name, ggf. Teilgebiet	zuständige UNB
353	Kleingewässer Achterberg	Landkreis Graftschaft Bentheim

Erhaltungsziele

hohem Anteil von Glockenheide und weiteren Moor- und Heidearten (z. B. Torfmoose, Moorlilie, Lungen-Enzian, Schnabelried, Besenheide) mit weitgehend ungestörtem Bodenwasserhaushalt und biototypischen Nährstoffverhältnissen sowie die enge räumlich-funktionale und ökologische Verzahnung mit standörtlich verwandten Pflanzengesellschaften und Kontaktbiotopen. Die charakteristischen Tier- und Pflanzenarten kommen in stabilen Populationen vor, ohne Beeinträchtigungen durch Entwässerung, Verbuschung oder Vergrasung.

- d) **7150** Torfmoor-Schlenken (Rhynchosporion); mit seinen charakteristischen Arten, insbesondere Mittlerer Sonnentau (*Drosera intermedia*) und Sumpfbärlapp (*Lycopodiella inundata*), daneben weitere Arten der Moorschlenken bzw. Pioniervegetation und Torfmoose.

Günstiger Erhaltungszustand des Lebensraumtyps

Übergeordnetes Ziel ist die Erhaltung und Entwicklung eines landesweit stabilen Bestands von Biotopen mit Schnabelried-Vegetation aller standortbedingten Ausprägungen. Erhaltungsziele für die einzelnen Vorkommen sind nasse, nährstoffarme Torf- und Sandflächen mit niedriger, lückiger Vegetation aus Schnabelried-Gesellschaften im Komplex mit Hoch- und Übergangsmooren, Feuchtheiden und nährstoffarmen Stillgewässern. Die charakteristischen Tier- und Pflanzenarten kommen in stabilen Populationen vor ohne Beeinträchtigungen durch Entwässerung, Verbuschung und Eutrophierung.

insbesondere der übrigen Tier- und/oder Pflanzenart (Anhang II FFH-Richtlinie)

- a) **Luronium natans** (Schwimmendes Froschkraut).

Das wichtigste Ziel für die Habitate und Populationen des Froschkrauts ist die Erhaltung und vor allem Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustandes an allen bekannten Wuchsorten der Art.

Vgl. 1. b).

353 Kleingewässer Achterberg

LRT	Bestand			Erhalt	Wiederherstellung	
	A	B	C		Verschlechte-rungs-verbot	aus dem Netzzu-sammenhang
3110	0,13	0,2		0,33		
3130		0,0035		0,0035		
4010		0,2		0,2		0,21
7150			0,01	0,01		
Code	Art	EHZ		Erhalt	Wiederherstellung	
					Verschlechte-rungs-verbot	aus dem Netzzu-sammenhang
PFLA	Luronium natans	B		Anzahl a 6 / b 3	a 6 / b 3	